

# Lobe den Herren

D B $\flat$ m7 F $\sharp$ m G A7

1. Lo - be den Her-ren, den mäch-ti - gen Kö -  
 2. Lo - be den Her-ren, der al - les so herr  
 3. Lo - be den Her-ren, der kunst-voll und fr tet,  
 4. Lo - be den Her-ren, der sicht-bar dein net,

D B $\flat$ m7 F A7/4 D Em7  
D

1. mei - ne ge - lie - ist mein Be - geh - ren.  
 2. der dich auf A chen si - cher ge - füh - ret,  
 3. der dir Ge - su dich freund-lich ge - lei - tet.  
 4. der aus dem men der Lie - be ge - reg - net.

D B $\flat$ m7 D F $\sharp$  G A7/4 A

- hauf, \_\_\_\_\_ Psal - ter und Har - fen, wacht auf, \_\_\_\_\_  
 er - hält, \_\_\_\_\_ wie es dir sel - ber ge - fällt; \_\_\_\_\_  
 - viel Not \_\_\_\_\_ hat nicht der gnä - di - ge Gott \_\_\_\_\_  
 ke da - ran, \_\_\_\_\_ was der All - mäch - ti - ge kann, \_\_\_\_\_

D F $\sharp$  G A7/4 D

1. las - set den Lob - ge - sang hö - ren! \_\_\_\_\_  
 2. hast du nicht die - ses ver - spü - ret? \_\_\_\_\_  
 3. ü - ber dir Flü - gel ge - brei - tet! \_\_\_\_\_  
 4. der dir mit Lie - be be - geg - net! \_\_\_\_\_

Text: Joachim Neander (1680) / Melodie: 17. Jh.; geistlich Stralsund 1665, Halle 1741  
 Satz: Albert Frey